

## **Indonesien - ein Traumziel wächst mit seinen Besuchern**

19. März 2018

Immer **neue Besucherrekorde** verzeichnet alljährlich **Indonesien** als Ziel des **internationalen Tourismus**. Im Jahr **2017** haben über **14 Millionen Reisende** das Land besucht, was eine **Steigerung** von **über 21%** bedeutet. Damit ist das vom Tourismusministerium gesteckte **Ziel**, bis **2019** die **Marke** von **20 Millionen Besuchern** zu schlagen, längst **erreicht**. Nachvollziehbar ist, dass die **meisten Gäste** aus **asiatischen Staaten** kamen, angeführt von **China**, dann **Singapur** und **Malaysia**. Die **deutschen Urlauber** lagen in der Besucherliste mit **260.000** an **zehnter Stelle**, was immerhin eine **Zunahme** von **12%** darstellt. Die Deutschen strömten **zu allererst** nach **Bali** (68%), dann nach **Jawa** (31%) und **Sumatra** (6%). Bali lag mit **5,6 Millionen Touristen** und einer **Zunahme** von **16%** auch insgesamt in der **Gunst vorne**. Indonesien ist stolz darauf, dass **Bali** über die Jahre von zahlreichen **internationalen Reisemagazinen** und **Webseiten** oftmals als „**weltbeste Insel**“ **ausgezeichnet** wurde. Allerdings hat **Indonesien weit mehr zu bieten** als die magische „**Insel der Götter**“: Auf **17.508 Inseln** entlang des tropischen Äquators fasziniert der **größte Inselstaat der Welt** seine Besucher. Der **Name Indonesien** ist übrigens eine **Wortschöpfung** aus dem **Griechischen** und setzt sich aus „**Indo**“ (Indien) und „**nesos**“ (Insel) zusammen.

Das **Ministerium für Tourismus und Kreativwirtschaft** hat auf einer Liste **touristische Attraktionen** definiert, die derzeit hinsichtlich **Verkehrsanbindung** und **touristischer Infrastruktur** ausgebaut werden. Dazu gehören der **größte buddhistische Tempel der Welt**, der **Tempel Borobudur** auf **Zentral-Java**, und das **Fischerdorf Labuan Bajo** auf **Flores** (Ost Nusa Tenggara), das als **Ausgangspunkt** zu der bekannten „**Dracheninsel**“ (**Komodo**) bekannt ist, auf der die berühmten **Komodowarane** zu finden sind, des Weiteren das bei Wassersportbegeisterten beliebte **Beach-Resort Mandalika** südlich von **Lombok**. Auf **Sumatra** ist der **Tobasee** erfasst, der **größte Kratersee der Welt**, der die einzigartige **Batak-Kultur** beherbergt. Auf **Java** gehören der aktive **Vulkan Bromo** auf **Ost-Java**, der für seine **Trekkingtouren** zum Sonnenaufgang bekannt ist, die **Altstadt von Jakarta** und das **Tausend Inseln-Archipel** vor Jakarta dazu, eine **Inselkette** mit 76 kleinen **Koralleninseln**, das als **Wochenendziel** von der Hauptstadt aus dient. Weitere Projekte sind das **Ferienresort Tanjung Kelayang** vor der Insel **Belitung**, das 1.500 Quadratmeter große **Beach-Resort Tanjung Lesung** auf **Banten**, das **Tauchparadies Wakatobi** mit dem **zweitgrößten Korallenriff der Welt** im Südosten von **Sulawesi** und **Morotai**, die nördlichste der **Gewürzinseln Molukken** sowie **Tanjung Puting**, der **Orangutan Nationalpark** in **Kalimantan**.

Zu den **neu unterstützten Destinationen** gehört auch der einzigartige **Archipel Raja Ampat** (übersetzt: Vier Könige). Er setzt sich aus über **1.500 Inseln** des sogenannten **Korallendreiecks** zusammen und liegt im **Nord-Westen** der **Provinz West-Papua** ganz im **Osten Indonesiens**. Der **Legende** nach hat eine indonesische Frau sieben Eier gefunden, aus **vieren** schlüpften **Könige**, die zu den vier größten Inseln wurden. Die

restlichen drei verwandelten sich in eine Frau, einen Geist und einen Stein. Die mit **Dschungel bedeckten Inseln** zählen zu den Regionen mit der **höchsten maritimen Artenvielfalt**. Mit seinen **unberührten Korallenriffen** und einer **riesigen Artenvielfalt** gehört Raja Ampat zu den **weltbesten Tauch- und Schnorchelgebieten auf der Erde**. Hier finden sich **75 Prozent der bekannten Korallenarten, 1.430 Arten von Riffischen** und zehn Mal so viele **Steinkorallenarten** wie in der Karibik. Selbst das zehnmal größere australische **Great Barrier Reef** weist **deutlich weniger Arten** auf. Reisende finden hier neben zahlreichen **Wassersportmöglichkeiten** auch **dramatische Landformationen**, die **Naturliebhabern** Vogelbeobachtung, Kanufahrten, Dschungel-Trekking, das **Kennenlernen der lokalen Bevölkerung** und das Eintauchen in das Leben der **freundlichen Dorfbewohner** ermöglichen - alternativ kann man einfach in der Sonne an den **herrlich weißen Sandstränden** die Seele baumeln lassen.

Aktuell ist noch immer das **Homestay-Programm**, mit dem bis 2019 100.000 Homestays errichtet werden sollen, die von der lokalen Bevölkerung betrieben werden. Die **Gastfamilien** heißen Besucher in **typisch indonesischen Unterkünften** willkommen und Touristen lernen so die **Kultur aus erster Hand** kennen. Oft werden sie als **Familienpension** geführt, teilweise **wohnen die Besucher** aber auch **mit den Gastgebern zusammen** und werden in das **Familienleben eingebunden**. Durch den direkten Austausch **erleben** Indonesienreisende das **Land** von einer **sehr persönlichen Seite** und tauchen intensiv in die **Lebensweisen und Kultur** ein. In der Regel sind die **Homestays einfach** gehalten, mit traditionellem **Mandi-Bad** - Wasserbottich mit Kelle - statt Dusche, einige **größere Unterkünfte**

mit mehreren Zimmern verfügen teilweise sogar über einen **Pool**. Die Preise für die Übernachtung starten bei 3 €, gute **Losmen** finden sich in **jedem größeren Ort**. Eine **besonders große Auswahl** an Unterkünften bietet die Stadt **Sawahlunto** in **West-Sumatra**. Dort können Besucher zwischen **53 zertifizierten Homestays** wählen. Weitere Homestays sollen **vorrangig in den zehn Top-Destinationen** errichtet werden. Ziel ist es die **lokale Bevölkerung** zu **unterstützen** und das Tourismusprodukt noch vielfältiger zu gestalten.

Das Tourismusministerium von Indonesien strebt bei allen **touristischen Projekten** eine **umweltfreundliche, nachhaltige Entwicklung** an und will den **lokalen Bevölkerungsgruppen** einen **maximalen Nutzen** garantieren. Die **maritime Landschaft** und die **kulturelle Vielfalt** gepaart mit der **Gastfreundlichkeit** der Indonesier macht das **Reiseland** zu einer **unschlagbaren Weltklasse-Destination**.

Indonesien steht für **weiße Sandstrände**, **malerische Reisterrassen**, **saftig grüne Berghänge** und **tiefe Dschungel**. Das Inselreich im Indischen Ozean beheimatet eine **artenreiche Fauna** und **Flora**, wie sie sonst kaum auf der Welt zu finden ist. Zu bestaunen gibt es hier **30.000 Pflanzenarten** und über **3.000 Säugetiere, Vögel, Reptilien** und **Amphibien**. Dank des ganzjährig **gemäßigten Klimas** von rund 27 °C und der besonders mineralhaltigen **vulkanischen Böden** bilden die Inseln einen **idealen Lebensraum** für eine große Anzahl an **endemischen Tieren** und **Pflanzen**. Die **Vegetation** in den **verschiedenen Teilen des Archipels** variiert je nach Niederschlagsmenge, Boden und Höhe. Auf den **feuchteren Inseln**, Sumatra, Kalimantan und Papua, bedecken **dichte Regenwälder** große Landflächen. Diese Wälder sind reich an wertvollem

**Hartholz**, aromatischen **Gewürzen**, exotischen **Obstbäumen** und tropischen **Baumriesen**, die bis zu 40 Meter in die Höhe ragen. Wer sich nicht in den Dschungel wagt, findet beispielsweise in den **Botanischen Gärten** von **Bogor** auf **Java** ein tropisches **Pflanzenparadies**. Auf den **Inseln** östlich von **Bali**, die zu der **Provinz Nusa Tenggara** gehören, beherrschen **Savannen** das **Landschaftsbild**. Gleichzeitig können Wanderer auf **Bergspitzen** - zum Beispiel im **Gede Pangrango Nationalpark** auf **Java** - sogar **Edelweiß** entdecken.

Eine weitere **Besonderheit** des indonesischen Inselreiches ist die so genannte „**Wallace-Linie**“. **Zwischen Kalimantan (Borneo) und Sulawesi** bzw. **Bali und Lombok** trennt sie die **indonesische Inselwelt** in einen **asiatisch** und einen **australisch geprägten Teil**. Touristen kommen somit - abhängig von der Insel - mit einer **Tier- und Pflanzenwelt** von **zwei unterschiedlichen Kontinenten** dieser Erde in Kontakt. Auf **Inseln** mit eher **australischer Flora und Fauna** treffen Urlauber **keine großen Säugetiere** wie etwa **Elefanten** oder **Tiger** an. Dafür leben dort insbesondere **Vögel, Insekten** und **Reptilien**.

Wer die **Unterwasserwelt** bevorzugt, findet in **Indonesien** regelrechte **Traumwelten**. **Riesige Fischschwärme**, seltene **Seepferdchen, Mantas, Haie** und unberührte **Korallenriffe** - mit einer **spektakulären Unterwasserwelt** zählt Indonesien zu den **vielseitigsten Tauchgebieten der Welt**. **Rund 15 Prozent aller Korallenriffe der Erde** verteilen sich in den Ozeanen um das Inselreich, mit über **4.000 verschiedenen Meeresbewohnern** lebt hier eine der **weltweit größten marinen Artenvielfalt**. **Versunkene Schiffe** und imposante **Steilwände** locken zusätzlich in den **spektakulären Tauchgründen**. Vor allem vor der

Nordküste von **Sulawesi**, **Java**, **Bali** und im **Komodo-Nationalpark** finden sich die **beliebtesten Spots**, als **Geheimtipp** gelten die **Straße von Lembah** in **Nordsulawesi**, die **Banda Inseln** der **Molukken** und das **Raja Ampat Archipel** im Westen von Papua. Erfahrene Taucher können zwischen unterschiedlichen Standards und Levels wählen. Wer im Urlaub **tauchen lernen** möchte oder noch **Anfänger** ist, sollte die **Tauchgründe** in **Bali**, den „**Tausend Inseln**“ vor **Jakarta** oder den **Gili Inseln** im Nordwesten von **Lombok** wählen. Wen es nicht in die Tiefe zieht, der kann die bunte Unterwasserwelt beim **Schnorcheln** entdecken.

Ob **Gourmet** oder **Kulturliebhaber**, **Abenteurer** oder **Genießer**, **Taucher** oder **Strandnixe** - **Indonesien** bietet für **jeden Urlauber** das richtige **Angebot**. Mit über 17.000 **Inseln**, traumhaften **Stränden**, zahlreichen **Tierarten**, üppigen **Tropenwäldern** und einer schillernden **Unterwasserwelt** ist **Abwechslung** garantiert. Bei der **Trekking-Tour** durch den **Dschungel**, dem **Schwimmen** mit **Schildkröten** oder beim **Relaxen** im **Spa** erholen sich Individualreisende und Pauschaltouristen gleichermaßen. **Herzliche Bewohner** aus über 300 Kulturen heißen die **Besucher willkommen** - bleibt nur noch die **Wahl der persönlichen Trauminsel**.

Für die **Einreise** benötigen Urlauber einen über das Ausreisedatum hinaus noch mindestens 6 Monate gültigen **Reisepass**, ein **Rückflug-** oder **Weiterflugticket** und ein **Visum**, das bei der Ankunft **am Flughafen** erstellt wird. Die **Einreise** für Besucher mit der **deutschen Staatsangehörigkeit** ist **kostenlos**. Das kostenlose **Touristenvisum** ist für **30 Tage gültig** und kann nicht verlängert werden.

**Frau Nia Niscaya, Vize-Ministerin für Tourismus der Republik Indonesien, stellt im Interview auf der ITB 2018 die touristische Attraktivität und Entwicklung Indonesiens vor.**

⇒ **mehr Infos über Reisen nach Indonesien vom offiziellen VISIT INDONESIA Tourism Officer**

**<http://www.tourismus-indonesien.de/>**

© für die Website: **Detlef Rosenbaum**

**E-Mail: [info@an-den-vier-enden-der-welt.de](mailto:info@an-den-vier-enden-der-welt.de)**

**[Vier-enden-der-welt@t-online.de](mailto:Vier-enden-der-welt@t-online.de)**